

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 59 (1954-1955)
Heft: 10

Rubrik: Schweizer Schulfunk

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Peter Stuker, Direktor der Urania-Sternwarte in Zürich, ist in Lehrerkreisen wohl bekannt, stellt er sich doch gerne Konferenzen und Kapiteln mit Vorträgen zur Verfügung, welche die Zuhörer mit ehrfürchtigem Staunen über die ungeheure Welt über uns erfüllen. Hier wird uns nun ein hervorragend schöner Bildband geschenkt, der für jeden erschwinglich ist. Wir sehen die neuesten Riesenteleskope und die technischen Hilfsmittel der Astronomen, dann aber führt uns Peter Stuker ins unendliche Weltall, mit klaren Worten deutend und erklärend. Wir sehen Sonne, Planeten und Mond in prächtigen Aufnahmen, um darauf über die Welt der Fixsterne in den astronomischen Großraum mit den milchstraßenähnlichen Sternensystemen und den extragalaktischen Nebeln vorzustößen. Es stockt der Atem, und es drängen sich Größenvergleiche zum menschlichen Geschehen auf, die uns sehr, sehr bescheiden werden lassen und um tiefste Erkenntnisse reicher machen. E.

Berge der Welt. Verlag Büchergilde Gutenberg, Zürich.

Dieser hervorragend illustrierte 9. Band des unter dem Patronat der Schweizerischen Stiftung für alpine Forschungen herausgegebenen Jahrbuches steht ganz im Zeichen der großen Ereignisse im Himalajagebiet. Die Besteigung des Everest wird von dem Expeditionsteilnehmer Noyce so lebendig erwähnt, daß man die überwältigende Einsamkeit und Schönheit der Bergwelt, aber auch ihre immer wieder Opfer heischende Gefährlichkeit atemlos miterlebt. Dabei berührt es überaus sympathisch, daß weder Rekordsucht noch Gier nach Auszeichnungen diese Männer zu unerhörten Höchstleistungen trieb. «Schweizerische und britische Bergsteiger wollen nichts mit olympischen Medaillen zu tun haben.» So ist die Gipfelbezwingung nicht die Heldentat eines Einzelnen, der Berg wird vielmehr von einer vielköpfigen Gesellschaft belagert, die in edlem Teamwerk alles unternimmt, um einer nicht im voraus bestimmten Gruppe die Erstbesteigung zu ermöglichen. In allen Beiträgen tritt uns dieses schöne Ethos einer ungewöhnlich einträchtigen Mannschaft entgegen und macht die Lektüre des an alpinen Forschungsergebnissen reichen Buches zum hohen Genuß. E.

Schweizer Schulfunk

Erstes Datum jeweilen Morgensendung: 10.20 bis 10.50 Uhr

Zweites Datum Wiederholung am Nachmittag: 14.30 bis 15.00 Uhr

- | | | |
|------------------------|---|-----------------|
| 23. Februar/2. März | <i>Stadtluft macht frei!</i> Schicksale des Eigenmannes Hänsli Käch, Hörspiel von Christian Lerch, Bern | ab 5. Schuljahr |
| 28. Februar/11. März | <i>Klangfarben der Musikinstrumente</i> , von Heinz Wehrle, Zürich | ab 7. Schuljahr |
| 1. März/7. März | <i>Odins Meeresritt.</i> Eine Ballade von Carl Loewe, erläutert von Hans Stamm, Basel | ab 7. Schuljahr |
| 4. März/9. März | <i>Paul Gauguin: «Ta Matete».</i> Bildbetrachtung von Hermann Plattner, Bern | ab 7. Schuljahr |
| Nachtrag: | | |
| 25. Februar, 14.30 Uhr | <i>Der Ätna, der höchste Feuerberg Europas.</i> Von Hermann Frei, Zürich | ab 7. Schuljahr |
| 8. März, 10.20 Uhr | <i>Am Stadttor.</i> Hörfolge von Werner Güttinger, Zürich | ab 5. Schuljahr |